

teamGLOBAL Didaktik-Dialog – 23. Mai 2012 in Berlin

Neue Beteiligungsformen im Kontext von Europäisierung & Globalisierung

Klimawandel, die Erhaltung der biologischen Artenvielfalt, die Regulierung von Finanzmärkten, Internetsicherheit, ... – viele Herausforderungen unserer Zeit machen die Grenzen unserer Systeme der nationalstaatlich verfassten, repräsentativen Demokratie deutlich. Entsprechend haben sich viele Entscheidungsprozesse in den letzten Jahrzehnten auf Handlungsebenen verlagert, die oberhalb des Staates liegen, z.B. im Zuge der Europäischen Integration oder im Rahmen von internationalen Abkommen und Organisationen. Damit gewinnt die Frage an Bedeutung, wie hier (demokratische) Beteiligung gestärkt werden kann. Und auch für das Aufgabenspektrum der politischen Bildung ergeben sich hieraus neue Akzente. Sie muss für die wachsende Bedeutung europäischer und globaler Handlungsräume sensibilisieren. Die Förderung einer Kultur der aktiven Teilhabe sollte wo möglich bereits in der Anlage von Bildungsangeboten Berücksichtigung finden – indem sie den Teilnehmenden Raum zur Mitgestaltung geben und so auch die Bereitschaft/Fähigkeit zu politischem Engagement fördern. Und schließlich geht es auch darum, wie bestehende und neue Instrumente der politischen Partizipation, wie z.B. das Instrument der Europäischen Bürgerinitiative oder Versuche einer stärkeren Beteiligung zivilgesellschaftlicher Akteure bei internationalen Verhandlungen, besser mit Angeboten der politischen Bildung vernetzt werden können. Der Didaktik-Dialog bietet ein Forum für den praxisorientierten Austausch über diese Fragen.

Das Format: Der seit 2005 existierende teamGLOBAL Didaktik-Dialog ist ein offenes Forum, das Expertise der politischen und kulturellen Bildungsarbeit, von Initiativen zivilgesellschaftlichen Engagements, aus der Soziologie, der Politikwissenschaft, den Erziehungs- und Kognitionswissenschaften, der Bildungspolitik und der Verwaltung zusammenbringt. Jeder Didaktik-Workshop hat ein Schwerpunktthema, das in enger Beziehung zum Arbeitsansatz des Netzwerks teamGLOBAL steht. Der nächste Didaktik-Dialog wird am 23. Mai 2012 im Rahmen des Bundeskongresses Politische Bildung 2012 „Zeitalter der Partizipation: Paradigmenwechsel in Politik und politischer Bildung?“ in Berlin stattfinden.

Termin

23. Mai 2012, 9.00 Uhr - 14.30 Uhr

Ort

bcc Berliner Congress Center
Alexanderstr. 11
10178 Berlin
www.bcc-berlin.de

Aktuelle Informationen rund um den Bundeskongress Politische Bildung 2012

<http://www.bundeskongress-partizipation.de/>

Programm

9:00 Uhr – 9:30 Uhr

Begrüßung und Anliegen der Veranstaltung

Benedikt Meurer, Bundeszentrale für politische Bildung/ bpb

Hinführung: **Bausteine für die globale Zivilgesellschaft von morgen**

Sascha Meinert, Institut für prospektive Analysen e.V. (IPA)

9:30 Uhr – 10:30 Uhr

Impulse (je ca. 15')

Impuls: **Die Europäische Bürgerinitiative** (& TN-Reaktionen)

Dr. Sylvia Yvonne Kaufmann, Europa-Union Berlin

Impuls: **Perspektiven für die Demokratisierung der Weltinnenpolitik** (& TN-Reaktionen)

Friedrich Brandi, Komitee für eine demokratische UNO (KDUN)

Impuls: **Partizipative Verfahren auf internationaler Ebene - Erfahrungen aus den Projekten „World Wide Views on Global Warming“ und „WWViews on Biodiversity“**

Dr. Martin Knapp, Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)

10:30 Uhr – 11:00 Uhr

Fishbowl-Diskussion: Wie kann politische Bildung Initiativen für mehr Partizipation auf europäischer und globaler Ebene unterstützen?

11:00 Uhr – 11:15 Uhr

Pause

11:15 Uhr - 12:30 Uhr

Partizipation (er)leben - Projektbeispiele aus der politischen Bildung

Vorstellung und Diskussion partizipativer Elemente aus den Projekten bzw. Initiativen

„teamGLOBAL“, „Young European Professionals“ (YEPs), „Dialog macht Schule. Politische Bildung mit Jugendlichen in der Einwanderungsgesellschaft“, „CHANCE EUROPA 2020 – Jugend und Politik im Dialog“ und „Jugenddelegierte zur UN-Vollversammlung“.

12:30 Uhr – 13:30 Uhr

Kleiner Imbiss & Austausch

13:30 Uhr – 14:30 Uhr

Werkstattgespräch: Wie lässt sich Partizipation im Rahmen von

Angeboten der politischen Bildung stärken? – Erfolgskriterien und Hindernisse

Abschlussrunde und Ausklang des Didaktik Dialogs

Kosten

Für die Teilnahme am Didaktik-Dialog am 23. Mai wird ein Teilnahmebeitrag von 20,00 Euro erhoben. Bei Teilnahme an allen drei Tagen des Bundeskongresses vom 21.-23. Mai beträgt der Teilnahmebeitrag 50,00 Euro, für die Teilnahme an zwei Tagen 40,00 Euro.

Mitglieder der Deutschen Vereinigung Politische Bildung (DVPB) sowie des Bundesausschusses Politische Bildung (bap) zahlen für die Teilnahme am Didaktik-Dialog einen ermäßigten Satz von 10,00 Euro, für die Teilnahme am gesamten Bundeskongress 30,00 Euro, an zwei Tagen 20,00 Euro.

Studierende zahlen für die Teilnahme am Didaktik-Dialog einen ermäßigten Satz von 10,00 Euro, für die Teilnahme am gesamten Bundeskongress 25,00 Euro, an zwei Tagen 20,00 Euro.

Fahrtkosten und Übernachtungskosten werden nicht übernommen.

Anmeldung

Die Anmeldung für den Didaktik-Dialog erfolgt dieses Mal über das Online-Anmeldeformular des Bundeskongresses:

<https://conf.lab-concepts.de/bundeskongress2012>

Da die Zahl der Teilnehmenden am Didaktik-Dialog beschränkt ist, bitten wir um eine möglichst frühe Anmeldung. Falls die Anmeldefelder für die Workshops im Online-Anmeldeformular noch nicht freigeschaltet sein sollten, bitten im Kommentar-Feld „Teilnahme am teamGLOBAL Didaktik-Dialog“ eintragen.

Ansprechpartner

Sascha Meinert

IPA-LERNMEDIEN i.A. der bpb
Prenzlauer Allee 36, 10405 Berlin
Tel.: 030 - 609815013
Fax: 030 - 33987341
Email: didaktik-dialog@ipa-netzwerk.de

Benedikt Meurer

Bundeszentrale für politische Bildung
Fachbereich Veranstaltungen
Adenauerallee 86, 53113 Bonn
Tel.: 0228 - 99515 270
Fax: 0228 - 99515 293
Email: benedikt.meurer@bpb.bund.de